



See & Gaster Zeitung

SEGA

DANK IHNEN DIE MEISTGELESENE ZEITUNG DER REGION

Toggenburger Zeitung

Maya und Heiri Lienhard präsentierten den Linth-Tour-Gästen ihre Alp Schindelberg.

3



Bruno Forster sorgte für ein Rock- und Schlagerweekend in Wildhaus

4



Roger Fuchs feiert mit der Velo-Metzg einen runden Geburtstag.

5



ATZMÄNNIG
KULTUR

Wo Fantasie lebendig wird:
Erleben Sie mit Atzmännig
Kultur jeden Mittwoch
eine Welt voller Zauber.



Programm und Tickets unter
atzmaennig-kultur.ch

DIE WOCHENZEITUNG Poststrasse 19 | 9630 Wattwil | Inserateannahme/Redaktion Tel. 071 987 11 11 | info@seeundgaster-zeitung.ch | www.seeundgaster-zeitung.ch

Schmerikon lädt zum Fest ein

Die Vorbereitung für das Hafe-Fäscht Ende August laufen auf Hochtouren

Drei Tage soll es gehen das Fest in den Schmerkner Hafenanlagen. Ein sechsköpfiges Organisationserteam hat ein attraktives Programm mit vielen Höhepunkten zusammengestellt.

Schmerikon Die Dorfvereine, Geschäfte und weitere Organisatoren sind mit an Bord, wenn es heisst: Leinen los zum ersten Hafe-Fäscht in Schmerikon. Die Vorbereitungen für das dreitägige Fest, das entlang der Schmerkner Seepromenade und auf der Eselwiese stattfindet, laufen auf Hochtouren. Jetzt geht es noch um dem Feinschliff, heisst es vonseiten des Organisationskomitees. Die Veranstalter rechnen mit 1500 Festbesuchern pro Tag. Und denen soll so richtig etwas geboten werden. Die Flaniermeile wird zu einer kulinarischen Erlebnistour und auf der Seebühne gibt es ein attraktives Unterhaltungsprogramm. Die Bereitschaft, das Hafe-Fäscht zu unterstützen ist riesig. Der grösste Dorfanlass nach 26 Jahren soll ein Erfolg werden.



Seite 3 Die Organisatoren freuen sich auf ein friedliches und erfolgreiches Fest in Schmerikon.

Rathaus für Kultur wird ausgezeichnet

Lichtensteig Die St.Gallische Kulturstiftung zeichnet die St.Galler Autorin Christine Fischer mit einem Kunstpreis aus. Gleichzeitig erhält das Rathaus für Kultur in Lichtensteig einen Anerkennungspreis. Die öffentliche Preisverleihung findet am 24. Oktober um 18.45 Uhr, im Rathaus für Kultur, in Lichtensteig statt. Der Anerkennungspreis zeichnet Personen oder Kollektive aus für ihr kontinuierliches, vorbildhaftes und nachhaltiges Kulturschaffen, das in die Region und auch darüber hinaus ausstrahlt. Der Preis geht an das Rathaus für Kultur in Lichtensteig. Vor fünf Jahren stellte die Gemeinde Lichtensteig dem Verein Rathaus für Kultur das ehemalige Stadtverwaltungsgebäude für eine fünfjährige Testphase zur Verfügung. Seither hat sich das Rathaus für Kultur als kultureller Knotenpunkt und feste Grösse im Lichtensteiger Städtli-Leben etabliert. Der Verein gestaltet die Zukunft der Region aktiv mit, vernetzt Kunst- und Kulturschaffende mit der Bevölkerung und entwickelt neue Ideen und Projekte. *pd*

Holzträgerete für sieben leuchtende Gipfel

Leinen los fürs erste Hafe-Fäscht

Ende August ist es so weit: Das Seedorf Schmerikon lädt zum grossen Festwochenende ein

Von Martina Heinrich

In den Hafenanlagen von Schmerikon findet Ende August ein grosses Sommerfest statt. Die Vorbereitungen für die dreitägige Veranstaltung laufen auf Hochtouren, wie Gianfranco Salis berichtet. Im sechsköpfigen OK-Team des Hafe-Fäschts ist er für die Medien, Kommunikation und das Festprogramm zuständig.

Schmerikon Nach vier Info-Anlässen mit den mitwirkenden Vereinen, Geschäften und Institutionen, sind jetzt alle Beteiligten gefordert und stecken in den Vorbereitungen. «Sämtliche Begehungen sind gemacht, alle baulichen Pläne gezeichnet, das vielseitige Festprogramm auf der JMS-Seebühne steht und die Fest- und Sicherheitskonzepte sind eingereicht», so Gianfranco Salis. Ende Juni wurden die ersten Festflyer in alle Schmerkner Haushalte verteilt und ein Festtrailer wirbt fürs Hafe-Fäscht. Die Webseite ist auf dem neusten Stand und demnächst werden noch Plakate und Blachen im Dorf aufgehängt. Der Anlass soll ein Fest für alle werden. «Vom Dorf fürs Dorf» lautet das Motto, was aber nicht heisst, dass nicht auch weitere Gäste willkommen sind. «Im Gegenteil», so Salis, «wir freuen uns über jeden.» Wenn das Wetter mitspielt, rechnen wir mit 1500 Festbesucherinnen und -besuchern pro Tag.

Am See flanieren

Das erste Hafe-Fäscht findet entlang der Seepromenade und auf der



Die Organisatoren des ersten Schmerkner Hafe-Fäschts hinten v.l.: Claudio De Cambio, Andreas Stadelmann, Cony Sutter; vorne v.l.: Renate Rhyner, Gianfranco Salis und Yvonne Müller-Caravà.

Eselswiese in Schmerikon statt. «Das Festgelände erstreckt sich über rund einen Kilometer», erklärt Salis. Über 40 Vereine, Geschäfte und Institutionen beteiligen sich unter anderem mit Food- und Getränkeständen. Auf der 200 Quadratmeter

grossen JMS-Seebühne beim Bootswasserungsplatz an der Promenade werden verschiedene Unterhaltungsprogramme geboten. Am Freitag und Samstag gibt es jeweils um Mitternacht eine grosse Wasser- und Lichtshow. Am Samstag-

nachmittag wartet ein besonderes Highlight auf dem See, und am Sonntag findet das Finale des Talentwettbewerbs «Dein Talent – Deine Chance» statt. Ein Festzelt bietet Platz für 200 Gäste und freie Sicht auf die Bühne.

Die nächsten Aufgaben

Aktuell würden noch letzte Sponsoring-Gespräche geführt. Des Weiteren seien noch ein paar Sicherheitsangelegenheiten sowie Fragen zum Auf- und Abbau zu klären. Aktuell gehe es im Ressort Medien und Kommunikation um die finale Gestaltung des Festführers. «Dies ist noch ein grosser 'Brocken', der in den nächsten Tagen erledigt sein muss», so Salis. Dann kann Mitte August das Programmheft mit den detaillierten Informationen zum Hafe-Fäscht erscheinen. Sorgen bereitet den Organisatoren das Wetter mit Regenschauern und die finanzielle Situation. Aber man sei weiterhin positiv.

Ein Fest für alle

Das Interesse und die Vorfreude der Schmerkner Bevölkerung und der einheimischen Vereine und Geschäfte sei sehr gross. Aktuell unterstützen über 30 Sponsoren das Fest finanziell. «Auch die grosse Bereitschaft vieler Schmerknerinnen und Schmerkner für die Mithilfe im Bereich der Planung und des Angebotes an den diversen Ständen stimmt uns sehr zuversichtlich, dass das erste Hafe-Fäscht, das grösste Schmerkner Dorffest seit 26 Jahren, ein gelungener Anlass wird», fasst der Kommunikationschef und Präsident des Vereins Hafe-Fäscht zusammen. «Auch freuen wir uns, dass wir nun sieben Wochen vor dem Fest mit weiteren OK-Mitgliedern zählen dürfen, die tatkräftig mithelfen.» Es wird einige Überraschungen geben, da ist sich Gianfranco Salis sicher.

Infos: www.hafefascht.ch